

Zoll: Auswirkungen des Brexit im Bereich Warenursprung und Präferenzen – Update 2

Am 29.01.2020 hatten wir in unseren Tax News über die Auswirkungen des Brexit auf die Präferenzabkommen der EU darauf hingewiesen, dass die EU-Kommission die Rechtsauffassung vertritt, dass das Vereinigte Königreich während der Übergangsphase auch für die Zwecke internationaler Übereinkünfte als EU-Mitgliedstaat zu behandeln sei.

Am 29.01.2020 hatten wir darüber informiert, dass die EU-Kommission in einer Mitteilung die Rechtsauffassung vertritt, das UK während der Übergangsphase (bis voraussichtlich 31.12.2020) auch in Bezug auf die Anwendung von Präferenzabkommen weiterhin wie ein EU-Mitgliedstaat zu behandeln sei (siehe [Deloitte Tax-News](#)).

Wir hatten außerdem darauf hingewiesen, dass es unklar ist, ob die jeweiligen Partnerländer dieser Ansicht folgen werden und auf das daraus resultierende unternehmerische Risiko hingewiesen.

Nunmehr wurde bekannt, dass

- Kanada
- Singapur und die
- Schweiz

bereits zugestimmt haben.

Für Sie bedeutet dies, dass auch präferenzrechtlich während der Übergangsphase im Warenverkehr mit den genannten Staaten zunächst alles beim Alten bleibt.

Es ist damit zu rechnen, dass weitere Staaten folgen werden und UK als EU-Mitgliedstaat behandeln.

Fundstellen

Information zu [Kanada](#)

Information zu [Singapur](#)

Information zur [Schweiz](#)

Ihre Ansprechpartner

Michael Hundebeck

Senior Manager

mhundebeck@deloitte.de

Tel.: +49 211 8772 2608

Manuel Brucher

Senior Manager

mbrucher@deloitte.de

Tel.: +49 211 8772 2520

Diese Mandanteninformation enthält ausschließlich allgemeine Informationen, die nicht geeignet sind, den besonderen Umständen eines Einzelfalles gerecht zu werden. Sie hat nicht den Sinn, Grundlage für wirtschaftliche oder sonstige Entscheidungen jedweder Art zu sein. Sie stellt keine Beratung, Auskunft oder ein rechtsverbindliches Angebot dar und ist auch nicht geeignet, eine persönliche Beratung zu ersetzen. Sollte jemand Entscheidungen jedweder Art auf Inhalte dieser Mandanteninformation oder Teile davon stützen, handelt dieser ausschließlich auf eigenes Risiko. Deloitte GmbH übernimmt keinerlei Garantie oder Gewährleistung noch haftet sie in irgendeiner anderen Weise für den Inhalt dieser Mandanteninformation. Aus diesem Grunde empfehlen wir stets, eine persönliche Beratung einzuholen.

This client information exclusively contains general information not suitable for addressing the particular circumstances of any individual case. Its purpose is not to be used as a basis for commercial decisions or decisions of any other kind. This client information does neither constitute any advice nor any legally binding information or offer and shall not be deemed suitable for substituting personal advice under any circumstances. Should you base decisions of any kind on the contents of this client information or extracts therefrom, you act solely at your own risk. Deloitte GmbH will not assume any guarantee nor warranty and will not be liable in any other form for the content of this client information. Therefore, we always recommend to obtain personal advice.